



Amts- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Mömlingen

Jahrgang 2002

04. Januar 2002

Nr. 1

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Hallenbad bleibt vorerst geschlossen

Das Hallenbad muss über den zunächst angekündigten Zeitraum hinaus geschlossen bleiben!

Aus dem Gemeinderat ...

In der letzten Sitzung des Jahres 2001 beschäftigte sich der Gemeinderat erneut mit der Teilaufhebung der Bebauungspläne „Kitzel - Im Paradies“ und „Ellbogen“. Mit 16:0 Stimmen billigte der Gemeinderat die vorliegenden Entwürfe vom Oktober 2001 und beschloss gleichzeitig, die beiden Bebauungspläne auf die Dauer eines Monats öffentlich auszuzeigen.

Zum Antrag der FWG auf Verlegung des Shredderplatzes wurde noch keine Entscheidung gefällt. Ob der neue Shredderplatz auf einer privaten Fläche, im Bauhof oder an anderer Stelle errichtet wird, in jedem Fall müssen erst die rechtlichen Voraussetzungen erfüllt werden. Man plädierte daher für eine Übergangslösung nur für PKW-Fahrer über die Zufahrt unterhalb des Wanderheimes, die vor der Deponie zu diesem Zweck noch besser befestigt werden muss.

Schließlich wurde der Punkt abgesetzt und dem Bauausschuss zur Entscheidung übertragen.

Eine lebhafte Diskussion gab es beim nächsten Punkt der Tagesordnung. Mit Schreiben vom 15. 11. 2001 hatte die Freie Wählergemeinschaft Mömlingen beantragt, eine „Tagesbetreuungsstätte für pflegebedürftige und ältere Mitbürger“ einzurichten. Der CSU-Ortsverband und die CSU-Fraktion im Gemeinderat stellten mit Schreiben vom 19. November 2001 den Antrag, die Möglichkeit der Einrichtung einer Tagesstätte zu prüfen.

Nicht erst die Diskussion ergab, dass die beiden Anträge ganz verschiedene Zielsetzungen haben. Der Antrag der FWG beinhaltet die Errichtung einer Tagesbetreuungsstätte in

der unter der Trägerschaft der Gemeinde einmal pro Woche die Senioren von ausgebildetem Fachpersonal betreut werden sollen. Mit 10.000,- DM Anfangssumme sollte diese Maßnahme beginnen.

Der Antrag der CSU dagegen basiert auf der Hoffnung, dass sich über den steigenden Bedarf für Betreuungseinrichtungen für Senioren ein privater Träger für eine solche Tagesbetreuungsstätte in Mömlingen finden lässt, um den Senioren zu ermöglichen, ihren Lebensabend solange wie möglich im gewohnten Umfeld verbringen zu können. Die Verwaltung soll hierfür die nötigen Recherchen und Vorbereitungen in die Wege leiten.

Nach heftiger Diskussion lehnte der Gemeinderat den Antrag der FWG mit 10:7 Stimmen ab. Dem Antrag der CSU wurde anschließend mit 17:0 Stimmen zugestimmt.

Zum Abschluss der Sitzung gab Kämmerer Ottmar Schüßler einen Bericht über die aktuelle Haushaltslage der Gemeinde. Eine kurz zuvor durchgeführte überörtliche Rechnungsprüfung hatte der Gemeinde bescheinigt, „dass die Gemeinde keine Fremdmittel vom Kreditmarkt aufnehmen musste, sondern ausschließlich zinsverbilligte Darlehen aus Förderprogrammen in Anspruch nehmen konnte, wodurch sich eine **sehr günstige Verschuldung** ergibt“. Der Schuldenstand am Ende des Jahres 2001 beträgt 2,964 Millionen DM, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 590,- DM entspricht (der Landesdurchschnitt vergleichbarer Gemeinden beträgt 1.393,- DM).

Die Ansätze des Verwaltungshaushalts sind nach dem Stand vom 17. Dezember 2001 bei den Einnahmen mit 84,80% und bei den Ausgaben mit 73,50% noch nicht erreicht. Im Vermögenshaushalt sind die Einnahmen und Ausgaben gar erst zu gut 41% erreicht. Ursache hierfür sind unter anderem noch nicht abrufbare Zuwendungen, da die Baumaßnahmen noch nicht abgeschlossen sind oder Mindereinnahmen durch noch nicht verkaufte Grundstücke. Auch konnten die Tiefbaumaßnahmen Jahn- und Frankenstraße sowie Wendelinusstraße noch nicht abgerechnet werden.

Trotz der hohen Investitionen kann also die Haushaltslage als gut bezeichnet werden, da die unterdurchschnittliche Steuerkraft der Gemeinde durch eine sparsame und wirtschaftliche Haushaltsführung ausgeglichen wird.

Info der Elternberäte

Verbesserung der Verkehrssicherheit am Fußgängerüberweg Hauptstraße/Höhe Sparkasse in Mömlingen

Der Antrag der Elternberäte beider Kindergärten und der Schule zur Verbesserung der Verkehrssicherheit am Fußgängerüberweg wurde von Landrat Schwing bereits beantwortet. Nach Einführung einer neuen Richtlinie für die Anlegung von Fußgängerüberwegen besteht demnach für die Installation einer Ampel eine große Chance. Da jeweils Teilbereiche gemeindliche und durch den Landkreis zu veranlassende Maßnahmen sind, wird ein gemeinsames Gespräch zur Abstimmung des weiteren Vorgehens erforderlich. Landrat Schwing sagt seine konstruktive Zusammenarbeit zu.

Die Elternberäte bedanken sich für die große Unterstützung durch mehr als 500 Unterschriften und werden sich auch in Zukunft der Verkehrssicherheit an dieser Stelle und anderen Stellen in Mömlingen annehmen.

Lotsendienst

Deutlich wurde für uns Eltern aber auch, dass allein technische Maßnahmen zwar wesentliche Verbesserungen bringen können, jedoch weder durch Zebrastreifen noch durch eine Fußgängerampel eine absolute Sicherheit zu erzielen ist. Deshalb wollen wir zusätzlich zu den technischen Verbesserungen gemeinsam mit allen, denen die Sicherheit unserer Kinder auf dem Schulweg ein wichtiges Anliegen ist, an Schultagen von 7.15 Uhr bis 7.45 Uhr weitere Lotsendienste für die Kreuzungen Großostheimer-/Spessartstraße und Obernbürger-/Sudetenstraße einrichten.

Erfahrungen auch aus unseren Nachbargemeinden Eisenbach und Pflaumheim zeigen, dass solche Lotsendienste tatsächliche Sicherheit gewährleisten. An dieser Stelle auch unseren Schülerlotsen herzlichen Dank, die seit vielen Jahren vor Unterrichtsbeginn für Sicherheit am Zebrastreifen sorgen.

Wenn sich ausreichend viele Helfer bereit erklären, bedeutet es für jeden nur wenige Tage Einsatz im Jahr. Auch die Umsetzung weiterer baulicher Verbesserungen wird von unserem Engagement bei diesem Lotsendienst abhängen - und beides dient der Sicherheit unserer Kinder. Bitte geben Sie den Rückmeldeabschnitt einem Mitglied des Elternbeirats bis zum 14. Januar 2002 oder in der Schule oder im Kindergarten ab.

✂

	maximal Tage pro Jahr	Name, Vorname, Anschrift, Telefon
Kreuzung Großostheimer-/Spessartstraße		
Kreuzung Obernbürger-/Sudetenstraße		

✂

Sigrid Kapraun-Elbert Elternbeirat der Hans-Memling-Schule 1. Vorsitzende	Dieter Rollmann Elternbeirat des Kindergarten „Sonnenschein“ 1. Vorsitzender	Marianne Klotz Elternbeirat des Kindergarten „Regenbogen“ 1. Vorsitzende
--	--	--

BIZ-mobil in Elsenfeld: Berufe von A - Z

Wer etwas über Ausbildung und Beruf erfahren will, hat dazu die Chance im Mobilien Berufsinformationszentrum (BIZ-mobil) des Arbeitsamtes Aschaffenburg, das vom 8. bis

21. Januar 2002 in der Staatlichen Realschule Elsenfeld, Dammsfeldstraße 20, allen Interessenten offen steht. Neben den für die Schulen reservierten Zeiten am Vormittag besteht für Eltern sowie für alle anderen Interessierten die Möglichkeit zum Besuch montags bis donnerstags von 13.30 bis 17.00 Uhr.

Das BIZ-mobil bietet Wissenswertes zu so vielen Berufen, dass kaum Fragen offen bleiben. Konkret verfügt das BIZ-mobil über rund 500 Informationsmappen und rund 600 berufskundliche Filme sowie 60 Hörprogramme. Die Lesemappen geben Informationen über Aufgaben, Tätigkeiten und Anforderungen des Berufes, zur Ausbildung sowie zu Weiterbildungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten nach der Berufsausbildung. An vier BIZ-Computern können sich die Besucher ausführlich mit Lern- und Arbeitsprogrammen befassen. Die Aus- und Weiterbildungsdatenbank KURS enthält viele Daten über schulische Berufsausbildungsstätten und Angebote zur schulischen und beruflichen Weiterbildung und der Lehrstellencomputer „asis“ gibt Auskunft über das aktuelle regionale Ausbildungsplatzangebot.

Während der Öffnungszeiten beantwortet der Berufsberater Karl-Heinz Dührig Fragen.

Donnerstags im BIZ

Im Berufsinformationszentrum des Arbeitsamtes Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 - 27, Telefon 06021/390-360, sind im Januar 2002 folgende Termine:

„Förderung der beruflichen Weiterbildung“ - Förderungsvoraussetzungen, Leistungen und Tipps zur Vorgehensweise

am 10. Januar 2002 um 16.30 Uhr - Petra Jakob, Arbeitsberaterin

„FOS/BOS“ - Informationen über Aufnahmevoraussetzungen, Anforderungen, Inhalte und verschiedene Ausbildungsrichtungen

am 17. Januar 2002 um 16.00 Uhr - Winfried Angress, Studiendirektor

„Berufe beim Bundesgrenzschutz“

am 24. Januar 2002 um 15.00 Uhr - Stefan Kunz, Polizeihauptmeister

„Gold- und Silberschmied/in, Edelsteinfasser/in, Graveur/in, Metallbildner/in (Zielseleur/in)“

am 31. Januar 2002 um 15.00 Uhr - Dr. Bruno-Wilhelm Thiele

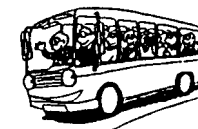
Studiengang „Mechatronik“

am 31. Januar 2002 um 17.00 Uhr - Prof. Dr. Ing. Hinrich Mewes

Fundsachen

1 Geldbörse; 1 Brille mit Etui; 1 Schlüsselbund

DER DISCO-BUS STARTET!!



Nächster Termin: Samstag, 5. Januar 2002
 Veranstaltung: „MegaBite“ in Hofstetten
 Abfahrt: 19.55 Uhr Gasthaus „Kalypso“
 20.00 Uhr Rathaus
 1. Rückfahrt: 23.30 Uhr
 2. Rückfahrt: 1.30 Uhr
 Kosten: 2,- DM pro Fahrt

Wir wünschen viel Spaß!

Freiwillige Feuerwehr Mömlingen

Dienst- und Ausbildungsplan

Datum	Uhrzeit	Teilnehmer	Ausbildungsthema	Anzug
05. 01. 2002	10.00 Uhr	Aktive	Geräteprüfung	Schutzanz.
07. 01. 2002	18.00 Uhr	3. Jugendgr.	Übung	Schutzanz.
09. 01. 2002	18.00 Uhr	1. Jugendgr.	Übung	Schutzanz.
09. 01. 2002	19.30 Uhr	Aktive	Gefahren d. Einsatzstelle	Zivil
11. 01. 2002	18.00 Uhr	alle Jugendgr.	Jugendversammlung	Zivil

Die Gemeinde Mömlingen trauert um ihren langjährigen Badeaufseher

Adam Hotz

Herr Hotz trat am 1. April 1989 als Badeaufseher im Hallenbad in den Dienst der Gemeinde Mömlingen und übte diese Tätigkeit bis zuletzt aus. Herr Hotz war wegen seines freundlichen Wesens bei Vorgesetzten und Kollegen beliebt und geschätzt.

Die Gemeinde Mömlingen wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung Mömlingen


Edwin Lieb

Erster Bürgermeister

NICHTAMTLICHER TEIL

Geburtstage

Herzliche Glückwünsche für



Herrn Alfred Giegerich, Bachstraße 9 1/2	zum 79. Geburtstag am 06. 01. 2002
Herrn Robert Specht, Kühzellstraße 14	zum 69. Geburtstag am 06. 01. 2002
Frau Magdalena Lieb, Hollerstraße 3	zum 66. Geburtstag am 07. 01. 2002
Frau Irene Krautschneider, Bachetsstraße 33	zum 73. Geburtstag am 08. 01. 2002
Herrn Emil Giegerich, Obere Kirchrainstraße 6	zum 65. Geburtstag am 11. 01. 2002
Frau Anna Lieb, Eugen-Ostheimer-Straße 9	zum 77. Geburtstag am 12. 01. 2002
Frau Maria Knippel, Bachetsstraße 22	zum 67. Geburtstag am 12. 01. 2002

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In dringenden Fällen zu erreichen:

Am Freitag, 04. 01. 2002, ab 18.00 Uhr und Samstag, 05. 01. 2002:

Dr. Scheiber, **Elsenfeld**, Jahnstraße 18, Telefon 1360

Am Sonntag, 06. 01. 2002, und am Mittwochnachmittag, 09. 01. 2002:

F. Winter, **Großwallstadt**, Hauptstraße 21, Telefon 22555

Dienstzeiten: von Freitag 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen von 18.00 Uhr am Vorabend bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages, am Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr. Sofern Ihr behandelnder Arzt/Hausarzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Rettungsleitstelle, Telefon 19222, Fax 06021/80622, einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie gegebenenfalls auch einen diensthabenden Facharzt.

Arztpraxis Partholl geschlossen!

Am Freitag, 18. 01. 2002, ist die Arztpraxis wegen Fortbildung geschlossen. Vertretung übernehmen die ortsansässigen Ärzte und der Bereitschaftsdienst.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Am 05. und 06. 01. 2002 von 10.00 - 12.00 Uhr und von 18.00 - 19.00 Uhr sowie am Mittwochnachmittag, 09. 01. 2002, von 18.00 - 19.00 Uhr zu erreichen: Gemeinschaftspraxis Striegler und Dr. Zschebek, **Heimbuchenthal**, Hauptstr. 90, Telefon 06092/995888

Apothekenbereitschaft

24-stündiger Bereitschaftsdienst, beginnend morgens um 8.00 Uhr:

Sa	Elsava-Apotheke, Elsenfeld	So	Sonnen-Apotheke, Elsenfeld
Mo	Klingenberg, Wenigumstadt	Di	Großwallstadt
Mi	Leidersbach; Apotheke am Markt, Großostheim	Do	Linden-Apotheke, Erlenbach
Fr	Römer-Apotheke, Obernburg		

Jahrgang 1932/33

Unsere 1. Wanderung im neuen Jahr ist am Donnerstag, 10. 01. 2002. Wir treffen uns um 14.30 Uhr am Parkplatz (Kühtrieb). Einkehr ist bei „Lina und Nico“ um ca. 15.45 Uhr. Herzliche Einladung an alle und alles Gute im neuen Jahr!

Hallo Jahrgang 1935/36!

Wir treffen uns am Donnerstag, 10. 01. 2002, um 14.30 Uhr zu unserer Wanderung am Rathaus.

Um 16.00 Uhr kehren wir in der Gaststätte „Zum Adler“ ein!

Jahrgang 1938

Unsere 1. Wanderung im neuen Jahr führt uns in den „Neustädter Hof“. Wir treffen uns am Donnerstag, 10. 01. 2002, um 14.00 Uhr am Kreisel; Abschluss ist um ca. 16.00 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Mömlingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Hiermit ergeht an alle Mitglieder herzliche Einladung zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung die am Sonntag, 27. 01. 2002, um 13.30 Uhr stattfindet.

Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Bericht des Vorsitzenden; 4. Bericht des Kommandanten; 5. Kassenbericht; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes; 7. Ehrungen; 8. Grußworte; 9. Verschiedenes.

Vorstandssitzung

Am Freitag, 04. 01. 2002, findet unsere nächste Vorstandssitzung statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Ab ca. 19.30 Uhr treffen sich die Mitglieder des Heim- und Orgaausschusses zu einer gemeinsamen Sitzung.

Kegelabend

Am Samstag, 05. 01. 2002, findet um 19.00 Uhr wieder ein Kegelabend statt, wozu all unsere Hobbykegler herzlich eingeladen sind.

Sängervereinigung Mömlingen

Hallo! Die Feiertage sind vorbei, es beginnt wieder der Ernst des Lebens.

Unsere erste Gesangsstunde ist am 08. 01. 2002 um 19.30 Uhr im Jugendheim.

Nachrichten des Gesangvereins „Frohsinn“

Unsere erste Singstunde im neuen Jahr findet am 08. 01. 2002 im Proberaum in der „Alten Schule“ um 20.00 Uhr statt.

Wir bitten alle Helfer beim Lakefleischessen am 05. 01. 2002 sich rechtzeitig zu ihrem Dienst am „Urbansrain“ einzufinden.

Hinweis für Landfrauen!

Unsere Fahrt zum Einkehrtag nach Schmerlenbach ist am Dienstag, 08. 01. 2002. Abfahrt um 8.10 Uhr am Rathaus.

MCV-Nachrichten

Vorstandssitzung

Unsere nächste Vorstandssitzung findet am Donnerstag, 10. 01. 2002, um **19.00 Uhr** im Feuerwehrhaus statt.

Monatsversammlung

Die nächste Monatsversammlung halten wir ebenfalls am Donnerstag, 10. 01. 2002, um **20.00 Uhr** im Feuerwehrhaus ab.

Im Internet finden Sie uns unter: www.mcv-moemlingen.de

Schützenverein Mömlingen 1962 e.V.

Luftgewehr

Umpfenbach II - Mömlingen II 1.424 : 1.373

H.P. Mathier 365, Horst Lieb I 359, Werner Wazlav 338, Wolfgang Lieb 311

Sportpistole-Kleinkaliber

Mömlingen - Trennfurt 1.066 : 1.053

H.P. Kraus 275, Horst Spahn 274, Andreas Völker 267, Hubert Vogel 250

Nachrichten des Turnvereins

Abt. Tischtennis

Beim Weihnachts-Tischtennis-Turnier für Jungen und Mädchen gab es folgende Platzierungen:

Mädchen

1. Helene Gradwohl
2. Lisa Giegerich
3. Kristina Becht

Jungen

1. Manuel Hitzel
2. Fabian Giegerich
3. Manuel Muth

Herzlichen Glückwunsch den Siegern und vielen Dank den 15 Teilnehmern.
Die Besten erhielten wertvolle Sachpreise.

Abt. Turnen

Übungsleiterversammlung

Nach diesen besinnlichen, erholsamen Feiertagen wollen wir uns wieder aktiv den nächsten Aufgaben stellen. Am Mittwoch, 09. 01. 2002, treffen wir uns wieder um 20.00 Uhr im Gymnastikraum der Turnhalle.

Wichtigster Punkt: „Familiennachmittag“

KATH. GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 05. bis 13. 01. 2002

05. 01. Samstag - Kollekte Afrikanische Mission

- 19.00 Vorabendmesse zu Dreikönig
2. Seelengottesdienst für Adam Vetter
2. Seelengottesdienst für Rudi Hegmann
BSM für Georg und Emma Lieb und Angehörige
BSM für Anna Bolz, Franz und Maria Bolz und Angehörige
BSM für Josef Löffelmann und Angehörige
BSM für verstorbene Angehörige der Familien Giegerich und Hesbacher
BSM für Hans Walter (bestellt vom Schuljahrgang 1930/31)
BSM für Maria Giegerich und Angehörige
BSM für Familien Lampert und Wolf
BSM für Therese Stegmann (bestellt vom Schuljahrgang 1922/23)
BSM für Alex und Rosa Giegerich
BSM für leb. und verst. Angehörige der Familien Bräutigam und Hirschbrich
BSM für Dorothea und Adam Ritter, Fritz Kratzenberger
BSM für Marga Hitzel, Karin Hofmann und Angehörige
BSM für Margareta und Friedrich Loy

06. 01. Erscheinung des Herrn - Kollekte Afrikanische Mission

- 9.30 Hl. Messe in Eisenbach
10.00 Wortgottesfeier mit Aussendung der Sternsinger
anschließend Segnung der Kinder

08. 01. Dienstag - Hl. Severin

- 19.00 BSM für Theresia Bräutigam und Angehörige
BSM für Maria und Gottfried Babilon und Angehörige
BSM für Anton und Mathilde Lieb und Söhne mit Angehörigen
BSM für Otto und Frieda Stegmann, Isidor und Franziska Stegmann

10. 01. Donnerstag

- 19.00 BSM für Anna und Heinrich Helm und Angehörige
BSM für Rochus und Theresia Hegmann und Angehörige
BSM für Franz Karl Joachimsthaler und Angehörige

11. 01. Freitag

- 19.00 Wortgottesfeier

12. 01. Samstag

- 18.30 Hl. Messe in Eisenbach

13. 01. Taufe des Herrn

- 9.30 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Aufnahme der Ministranten
BSM für Walter Beer, Eltern und Schwiegereltern, Karl und Anna Frank
BSM für Johann Hartmann und Sebald Lieb
BSM für Leonhard und Maria Wernig und Therese Ostheimer und Angehörige
BSM für Rudi Suffel und Angehörige
BSM für Johann und Gertrud Schrogl (Jahrtag), Stefan Hohm
BSM für Ernst Schwed
BSM für Anton Kilian und Elise Vogel und Angehörige
BSM für Sebastian und Elisabeth Muth
BSM für Karl und Hedwig Zahn und Emma Muth
BSM für Elisabeth und Franz Klotz
BSM für Otto Stegmann und Angehörige
- 9.30 Ökumenischer Kindergottesdienst im Pfarrsaal

Altardienst am Samstag, 05. 01. 2002, um 19.00 Uhr

Ministranten: siehe eigener Plan

Kommunionsspender: Hilmar Rothermich, Wolfgang Messingschlagler, Isolde Vogel, Rosa Saller

Lektorin: Barbara Specht

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag und Donnerstag von 10.00 - 12.00 Uhr und von 16.00 - 18.00 Uhr.

Gesprächszeiten mit Pfarrer Wolfgang Zopora nach tel. Vereinbarung, Telefon 681505.

KJG-Nachrichten

Am 04. 01. 2002 findet die lange Filmmacht im Jugendheim statt. Eintritt ist frei! Filme laufen ab 15.00 Uhr.
Eingeladen ist jeder!

Eine außerordentliche Vollversammlung wird am 20. 01. 2002 abgehalten - Pflicht für alle KJG'ler!

Die KJG Mömlingen wünscht allen ein gesegnetes neues Jahr 2002!

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE OBERNBURG

Pfarramt: Mittlerer Höhenweg 1, 63785 Obernburg, Telefon 9158
(Dienstag 9.30 - 12.00 Uhr, Freitag 9.30 - 12.00 Uhr)

Pfarrer: Dieter Fürst, Telefon 9158

Evang. Gemeindehaus Elsenfeld, Adam-Zirkelstraße 4, 63820 Elsenfeld Trinitatiskirche Mömlingen, Jahnstraße 22, 63853 Mömlingen

Unsere Gottesdienste:

Epiphantias

Sonntag, 06. 01. 2002	9.00 Uhr	Elsenfeld
	10.00 Uhr	Obernburg

Auf diese Veranstaltungen weisen wir Sie besonders hin!

Verabschiedung von Herrn Pfarrer Foldenauer

Pfarrer Robert Foldenauer ist zum 01. 01. 2002 mit seiner Frau auf die Pfarrstelle Thüngen-Arnstein, nördlich von Würzburg, berufen worden. Ab 27. 12. 2001 vertritt Herr Pfarrer Dieter Fürst Herrn Pfarrer Foldenauer. Diese Vertretung gilt, bis ein(e) Nachfolger(in) hierher kommt. Bitte wenden Sie sich auch aus Elsenfeld und Großwallstadt an Herrn Pfarrer Fürst.

Herzliche Einladung zum **Hauskreis** im Besprechungsraum des Pfarrhauses am **Montag, 07. 01. 2002, 20.00 Uhr.**

Kontakt: Herr Buschhaus, Telefon 71162

Die nächste **Sprechstunde** für Spätaussiedler ist am **Mittwoch, 09. 01. 2002, von 10.00 - 12.00 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus Erlenbach (Terminvereinbarung: Telefon 06021/399940.)

Herzliche Einladung zum **4. ökumenischen Bibelgesprächsabend** zu Abschnitten aus dem 2. Buch Mose am **Mittwoch, 09. 01. 2002, 20.00 Uhr**, in der Friedenskirche.
Thema: „Gottes Enttäuschung - unser Tanz ums goldene Kalb“

Die nächste öffentliche **Sitzung des Kirchenvorstandes** findet am **Donnerstag, 10. 01. 2002, um 20.00 Uhr** im Pfarrhaus statt.

„**Die Strolche**“ nennt sich die **neue Kindergruppe** für alle von 5 bis 10 Jahren. Gemeinsam werden wir spielen, basteln, Ausflüge machen, kochen, backen, malen und noch vieles mehr. Erstes Treffen am **Donnerstag, 10. 01. 2002, von 17.00 - 18.00 Uhr.**
Treffpunkt: Evangelisches Gemeindehaus in Elsenfeld; Kontakt: Steffi Langer, Julia Hackbarth, Saiema Owen und Religionspädagogin Andreas George, Telefon 09373/203685.

Herzliche Einladung zum **Seniorenkreis** am **Mittwoch, 09. 01. 2002, um 15.00 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus Elsenfeld.

Kontakt: Frau Grün, Telefon 8962